

# Regelungen des Innenverhältnisses zwischen Vollmachtgeber\*in und Bevollmächtigten

Diese Vereinbarung regelt die Anwendung der Vorsorgevollmacht von

---

*(Name, Vorname, Geburtsdatum)*

(„Vollmachtgeber\*in“ genannt) im Innenverhältnis zwischen dem/der Vollmachtgeber\*in und dem/der bzw. den Bevollmächtigten (s. unten) („Bevollmächtigte(r)“ genannt).

Die Vorsorgevollmacht des/der Vollmachtgeber\*in vom \_\_\_\_\_  
*(Datum der Vorsorgevollmacht)*

ist im Außenverhältnis uneingeschränkt gültig. Der/die Bevollmächtigte darf die Vorsorgevollmacht nur zum Wohl und im Interesse des/der Vollmachtgeber\*in sowie in dem unten beschriebenen Umfang verwenden („Innenverhältnis“).

## Beginn der Vertretung

Der/Die Bevollmächtigte soll von der Vorsorgevollmacht nur dann Gebrauch machen, wenn der/die Vollmachtgeber\*in vorübergehend oder auf Dauer nicht selbst seine/ihre Angelegenheiten besorgen kann oder der/die Vollmachtgeber\*in es ausdrücklich wünscht.

## Mehrere Bevollmächtigte / Verschiedene Aufgabenkreise

Bitte wählen Sie eine der nachfolgenden Möglichkeiten aus:

Es wurde folgenden Personen jeweils eine

- Gleichlautende Vorsorgevollmacht erteilt.
- Vorsorgevollmacht mit unterschiedlichen Aufgabenkreisen erteilt.

---

*Name, Anschrift 1. Bevollmächtigte(r)*

---

*Name, Anschrift 2. Bevollmächtigte(r)*

---

*Name, Anschrift 3. Bevollmächtigte(r)*

---

*Name, Anschrift 4. Bevollmächtigte(r)*

**Zur Vertretungsbefugnis der Bevollmächtigten lege ich Folgendes fest:**

Hinweis: Es besteht grundsätzlich Einzelvertretungsbefugnis.

(Bitte wählen Sie eine der nachfolgenden Möglichkeiten aus.)

Ich lege die zuvor genannte Reihenfolge der Vertretungsbefugnis fest: Der/Die 2. Bevollmächtigte darf nur dann von der Vollmacht Gebrauch machen, wenn der/die 1. Bevollmächtigte verhindert ist meine Angelegenheiten zu besorgen. Der/Die 3. Bevollmächtigte darf nur dann von der Vollmacht Gebrauch machen, wenn der/die 1. Und der/die 2. Bevollmächtigte verhindert sind. Der/die 4. Bevollmächtigte darf nur dann von der Vollmacht Gebrauch machen, wenn der/die 1., der/die 2. und der/die 3. Bevollmächtigte verhindert sind.

Ich lege keine Reihenfolge fest.

Alternative Regelung:

---

---

---

---

**Für die Bevollmächtigten soll folgendes gelten:**

- |   | JA                       | NEIN                     |
|---|--------------------------|--------------------------|
| - Die Bevollmächtigten sind berechtigt, ihre Vollmachten wechselseitig zu widerrufen.   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| - Untervollmachten:<br>Dem/Der bzw. den Bevollmächtigten ist die Erteilung von Untervollmachten gestattet. (Eine bei zeitweiliger Verhinderung erteilte Untervollmacht geht ggf. einer Ersatzbevollmächtigung vor). | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| - Zulässig ist die Erteilung von Prozessvollmachten.  | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

## Näheres zu finanziellen Angelegenheiten

Bitte wählen Sie eine der nachfolgenden Möglichkeiten aus:

- Der Vollmachtgeber verzichtet auf eine Rechnungslegung für den gesamten Zeitraum. (In diesem Fall sind keine Belege aufzubewahren.)
- Auf Aufforderung ist eine Rechnungslegung ab Beginn der Tätigkeit vorzulegen.
- Weitere Anweisungen  
(z. B. zu vorhandenen Immobilien, Geldzuwendungen, etc.)

---

---

---

---

---

## Haftung

Die Bevollmächtigten haften nur für grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz.  
Eine weitergehende Haftung, etwa für leichte oder einfache  
Fahrlässigkeit, wird ausgeschlossen.

JA NEIN

## Aufwandsentschädigung des/der Bevollmächtigten

Bitte wählen Sie eine der nachfolgenden Möglichkeiten aus:

- Der/Die Bevollmächtigte darf Ersatz konkreter Aufwendungen für die Tätigkeit aus dem Vermögen des/der Vollmachtgeber\*in entnehmen.
- Der/Die Bevollmächtigte darf eine Aufwandspauschale gemäß der Aufwandsentschädigung eines/einer ehrenamtliche(n) rechtlichen Betreuer\*in aus dem Vermögen des/der Vollmachtgeber\*in entnehmen.
- Alternative Regelungen:

---

---

---

